



# Ar·beit·ge·ber·früh·stück, das

---

EINLADUNG  
DONNERSTAG  
22.11.2018  
8.30 UHR

# MITARBEITERBINDUNG –

## Personalpolitik und rechtliche Gestaltungsmöglichkeiten in Zeiten von Mindestlohn und Vollbeschäftigung

Das Thema „Personal-“ und „Fachkräftemangel“ ist in fast allen Bereichen und Branchen der Wirtschaft gegenwärtig. In den Medien finden sich seit längerem unzählige Meldungen hierzu.

In allen Branchen wird die Personalgewinnung in Zeiten von „Personal“- und „Fachkräftemangel“ als einer der wichtigsten ökonomischen Problembereiche für die nähere Zukunft angesehen. Zum Beispiel ergibt sich aus einer aktuellen Umfrage des DEHOGA-Bundesverbands, dass die Gewinnung von Fachkräften von Arbeitgebern aus dem Bereich Hotellerie- und Gastronomie sogar als mit Abstand größter Problembereich identifiziert wird.

Die rechtliche Beratung unserer Mandanten bei der Personalgewinnung betrifft vor allem die Ausgestaltung der vertraglichen Bindung an das Unternehmen. Es geht dabei nicht nur um die An- und Einbindung von hochqualifizierten Fachleuten, wie beispielsweise IT-Spezialisten und Ingenieuren, sondern auch um die dauerhafte Besetzung von Arbeitsplätzen im Mindestlohnbereich. Wir möchten im Rahmen des ZL-Arbeitsrechtsfrühstücks rechtliche und personalpolitische Maßnahmen aufzeigen, um die Abwanderung von Arbeitskräften zu verhindern.

Dazu haben wir als ausgewiesenen Experten Herrn **Steven Rau** gewinnen können, der als Motivationstrainer und Geschäftsführer eines Unternehmens in einem großen deutschen Medienkonzern erfolgreiche Strategien zur Bindung von Personal entwickelt hat. Weiterhin wird Herr Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht **Dr. Jens Kaspers, LL.M.** die rechtlichen Möglichkeiten zur Bindung von Arbeits- und Fachkräften darstellen. Die dabei behandelten Themen werden insbesondere sein:

- Vergütungsmodelle: Bonusregelungen und sonstige finanzielle Gestaltungsmöglichkeiten
- Vertragliche Bindungen: Vorverträge, Rückzahlungsklauseln und Kündigungshemmnisse wie Wettbewerbsverbote und Vertragsstrafen
- Motivationsmittel: Bildung von Zugehörigkeitsgefühl und Einbindung in Entscheidungen

Im Anschluss daran freuen wir uns auf einen Erfahrungsaustausch mit Ihnen.

Um die Veranstaltung planen zu können, bitten wir um **eine kurze Rückmeldung bis zum 19.11.2018**